

Erklärung des Vorstands der LEONI AG 2023

UNSERE WERTE – GRUNDSÄTZE SIND UNS WICHTIG

LEONI bekennt sich seit 2011 zum UN Global Compact. Dessen Prinzipien – insbesondere in den Bereichen Menschenrechte, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung – sind für uns Kernbausteine verantwortungsvollen unternehmerischen Handelns. Wir engagieren uns konsequent und kontinuierlich dafür, diese Prinzipien in der Unternehmenssteuerung umzusetzen.

Der **Klimaschutz** gehört zu den großen Aufgaben unserer Zeit. Nachhaltigkeit für Mensch und Umwelt ist bei LEONI fester Teil der Firmenkultur. Mit unserem Nachhaltigkeitsprogramm ReWire untermauern wir unseren Anspruch, bevorzugter Partner im Markt für ressourceneffiziente und klimafreundliche Mobilität zu sein. Wir haben klare, messbare Schritte auf dem Weg definiert, den CO₂-Ausstoß des Unternehmens bis 2050 um 90 Prozent im Vergleich zum Basisjahr 2021 zu reduzieren. Dafür setzen wir unter anderem auf den Ausbau erneuerbarer Energien an allen Standorten und auf Maßnahmen, die Energieeffizienz zu verbessern. Zudem sollen unvermeidbare Emissionen mehr und mehr kompensiert werden, mit dem Ziel, bis 2045 klimaneutral zu werden.

Großes Potenzial sehen wir im verstärkten Einsatz von recyceltem Material in der Produktion. Wir sind Mitglied der Copper-Mark-Initiative, die sich für die verantwortungsvolle Herstellung von Kupfer engagiert, einem unserer wichtigsten Rohstoffe. Wir achten auf einen **schonenden Umgang mit Ressourcen**, indem wir beispielsweise in der Produktion recyceltes Material einsetzen sowie ökologisch kritische Materialien durch umweltfreundlichere ersetzen. Sowohl zur Nachhaltigkeit der verwendeten Materialien als auch zur Lieferkette bei kritischen Rohstoffen strebt LEONI noch für dieses Jahr die volle Transparenz in den Daten an.

Die **Menschenrechte** zu achten – im Einklang mit der internationalen Menschenrechtscharta, den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte sowie den ILO-Kernarbeitsnormen –, ist für LEONI ein grundlegender Bestandteil verantwortungsvoller Unternehmensführung inklusive der Lieferketten. Wir haben kürzlich unsere Prozesse zur unternehmerischen Sorgfaltspflicht für Menschenrechte noch einmal optimiert, mit einer neuen unternehmensweiten Policy ausgeweitet und strukturell angepasst – und stehen dazu auch mit unseren Lieferanten im steten Dialog. Um Menschenrechte auch entlang unserer Lieferkette zu gewährleisten und zu schützen, wurde unser Code of Conduct für Geschäftspartner überarbeitet und enthält nun ausführliche Anforderungen an unsere Lieferanten unter anderem zur Einhaltung der Menschenrechte, Umweltrechte, Arbeitsbedingungen sowie ethischer Verhaltensweisen.

Fragwürdiges oder regelwidriges Verhalten wird bei LEONI offen angesprochen. **Compliance** betrifft uns alle. Wir erwarten nicht nur von unseren Mitarbeitenden, sondern auch von Lieferanten, Geschäftspartnern und anderen verbundenen Dritten jederzeit Transparenz, Integrität sowie die vollumfängliche Beachtung aller anwendbaren Vorschriften zur Prävention von Betrug und Korruption. Recht, Gesetz und interne Richtlinien sind einzuhalten. Bei Verstößen setzen wir bei LEONI auf eine Politik der Nulltoleranz.



Klaus Rinnerberger


Vorstandsvorsitzender (CEO)



Dr. Ursula Biernert

Mitglied des Vorstands

(CHRO) und Arbeitsdirektorin



Dr. Harald Nippel

Mitglied des Vorstands (CFO)



Ingo Spengler

Mitglied des Vorstands (COO)